

INHALT

Vorbemerkung	7
I. Das Ende der Republik – ein charismatisches Zeitalter	9
II. Der Charisma-Begriff	19
1. Alltagswort versus Wissenschaftsbegriff	19
2. Der WEBERSche Charisma-Begriff in der Alten Geschichte	24
III. Ursprünge des WEBERSchen Charisma-Konzeptes	38
1. ‚Begrifflich-Theologische‘ Ursprünge	38
2. ‚Sachlich-historische‘ Ursprünge	43
IV. Vom Charisma-Begriff zum Modell der charismatischen Herrschaft	55
1. Charisma im Werk Max WEBERS	55
2. Die charismatische Herrschaft als heuristisches Modell	63
V. Charismatische Bewegungen der <i>res publica</i>	70
1. Der Herrschaftsanspruch der Nobilität	70
2. Charismatische Führer der <i>res publica</i>	74
3. Charismatische Gefolgschaften der <i>res publica</i>	96
VI. Die sullanisch-charismatische Bewegung und Herrschaft	106
1. Sullas Werdegang im Rahmen des <i>mos maiorum</i>	106
2. Sulla als charismatischer Führer	117
3. Die sullanisch-charismatische Herrschaft	129
VII. Die caesarisch-charismatische Bewegung und Herrschaft	162
1. Caesars Werdegang im Rahmen des <i>mos maiorum</i>	162
2. Caesar als charismatischer Führer	170
3. Die caesarisch-charismatische Herrschaft	183
VIII. Charisma und <i>res publica</i>	217
Abkürzungen	223
Quellen- und Literaturverzeichnis	225
1. Antike Quellen und Übersetzungen	225
2. Texte MAX WEBERS	228
3. Literatur	228
Abbildungsverzeichnis	253
Stellenregister	254
Namens- und Sachregister	259